Detailansicht des Regelungsvorhabens

Klare und verlässliche Regeln für die Strom- und Wärmeerzeugung auf der Basis von Biomasse, Abfällen und Altholz

Aktuell seit 09.11.2026 10:56:31

Angegeben von:
STEAG GmbH (R001232) am 16.12.2024

Beschreibung:
Die Strom- und Wärmeerzeugung aus Abfällen und Altholz leistet einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung. Das Regelwerk hierfür ist in der Vergangenheit mehrfach geändert worden, insb. zur Umsetzung von immer wieder überarbeitetem Unionsrecht. Darüber hinaus liefern Strategiepapiere der Bundesregierung wechselnde Indikationen bzgl. der zukünftig möglichen Ausgestaltung der Regeln. Wir verfolgen das Ziel, dass der Gesetzgeber verlässliche und klare Bedingungen definiert, unter denen langfristig Strom- und Wärmeerzeugung auf der Basis von Biomasse, Abfällen und Altholz weiterhin stattfinden kann und der erneuerbaren Wärme mindestens gleichgestellt ist. Hierzu zählen auch Förderbedingunen, die in Merkblättern druch das BMWE festgelegt werden, wie etwa bei der EEW-Förderung.

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundestags-Drucksachennummer:**
   BT-Drs. 20/13615 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes

Betroffene Interessenbereiche (5)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]
Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]
Klimaschutz [alle RV hierzu]
Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (7)

TEHG 2011 [alle RV hierzu]
KWKG 2016 [alle RV hierzu]
EnWG 2005 [alle RV hierzu]
EEG 2014 [alle RV hierzu]
WPG [alle RV hierzu]
HkNRG [alle RV hierzu]
HkRNDV [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2611060024** (PDF - 10 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 21.10.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]